

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	7
Vorwort	8
Einleitung	9
Erster Teil	
Entwicklung der Erwachsenenbildung in der SBZ/DDR von 1945 bis 1969	23
I. Die Volkshochschule	24
1. Der Wiederaufbau nach 1945	24
2. Die Reform im Zeichen des Zweijahrplanes	36
3. Die Konsolidierung nach Gründung der DDR	47
4. Die Umwandlung in eine Abendschule für Erwachsene	60
II. Die Betriebsakademie	73
1. Der Beginn einer betrieblichen Bildungsarbeit	73
2. Die Lohngruppenqualifizierung in der Technischen Betriebsschule	83
3. Die Stufenqualifizierung in der Betriebsakademie	89
4. Von der Betriebsakademie zur Betriebsschule	100
III. Die kulturelle Massenarbeit	115
1. Klub- und Kulturhäuser	115
2. Die »Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse«	122
3. Neue Aufgaben der Vortragsgesellschaft »Urania«	130
IV. Das System der organisierten Erwachsenenbildung in der DDR	136
Zweiter Teil	
Ansätze zu einer Theorie der Erwachsenenbildung	147
I. »Erwachsenenpädagogik« als wissenschaftliche Disziplin	148
II. Technisch-ökonomische und kulturell-ideologische Grundlagen	158
1. Die »Kulturrevolution«	158

2. Die »wissenschaftlich-technische Revolution«	171
3. Die Einheit der technischen und ideologischen Entwicklung	182
III. Die »Vergesellschaftung« der Erwachsenenbildung	193
1. Die Gesellschaft als Erziehungssubjekt	193
2. Bildungsrecht und Bildungspflicht	201
3. Die Bildungsinteressen der Bevölkerung	208
4. Der »sozialistische Mensch« als Bildungsziel	218
5. Bildung und Erziehung der Erwachsenen	228
IV. Didaktik der Erwachsenenbildung	237
1. Didaktische Prinzipien	237
2. Inhalte der Erwachsenenbildung	246
3. Methodische Verfahrensweisen	251
4. Resultate der Erwachsenenbildung	258
V. Die politische Funktion der Erwachsenenbildung	267
1. Der Bruch mit der deutschen Volksbildungstradition	267
2. Die Funktion der Erwachsenenbildung in der Gegenwart	274
3. Gesellschaftsprognose und Erwachsenenbildung	285
VI. Die Bildungs- und Erziehungsgesellschaft der DDR	293
Anmerkungen	299
Bibliographie	327
Register	332